

Sozialwahlen 2011: Wahlergebnisse Urwahlen im Vergleich zu 2005

Kaufmännische Krankenkasse KKH Allianz

| Sozialversicherungsträger | Wahlbeteiligung 2011 | | Wahlbeteiligung 2005 | | Veränderung |
|----------------------------------|----------------------------------|-----------|----------------------------------|----------|---|
| KKH Allianz | 27,27 | | 32,89 % | | - 5,62 % |
| Kennwort | 2011 Stimmen- anteile in % | Sitze | 2005 Stimmen- anteile in % | Sitze | Veränderung in % +/- an Sitzen *) |
| KKH- Versichertengemeinschaft | 81,13 | 12 | 86,91 | 26 | - 5,78 - 1,0 |
| ver.di | 12,92 | 2 | 9,38 | 3 | + 3,54 + 0,5 |
| DGB | 5,94 | 1 | 3,71 | 1 | + 2,23 + 0,5 |
| Insgesamt | 100 | 15 | 100 | 30 | - - - |
| Gewerkschaften | 18,86 | 3 | 13,09 | 4 | + 5,77 + 1,0 |

*) gegenüber ½ von 2005

Quelle: KKH Allianz, Endergebnis vom 16. Juni 2011 (373.423 abgegebene Stimmen) und eigene Berechnungen

Die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) hat mit der BKK Allianz und mit der Metro Kaufhof BKK fusioniert. Durch die Arbeitgebervertretung halbierte sich die Anzahl der Versichertenmandate. Auch hier wirkte sich der Zusatzbeitrag auf die Wahlbeteiligung aus, die um 5,6 % und damit deutlich stärker gesunken ist als bei anderen SV-Trägern.

- Die KKH Versichertengemeinschaft musste zwar im Verhältnis zu 2005 einen Sitz aufgeben, bleibt jedoch mit 81 % der Stimmen beherrschende Kraft.
- Ver.di und DGB konnten deutlich zulegen und ihren Stimmenanteil um fast 6 % ausbauen. Die Gewerkschaftsgruppe wurde um einen Sitz gestärkt und hat künftig 3 von 15 Mandaten.